

Krems, am 28.03.2025

## Krems erinnert an Massaker von Stein

Gedenkfeier am 6. April um 15 Uhr am Friedhof Stein

**Krems – Das „Massaker von Stein“ jährt sich heuer zum 80 Mal. Aus diesem Anlass lädt die Stadt Krems zu einer Gedenkfeier auf den Friedhof Stein. Bürgermeister Peter Molnar wird gemeinsam mit Vertreter:innen der Stadt, Opfernverbänden und Botschaften an die über 400 Häftlinge erinnern, die im April 1945 ermordet wurden.**

Das Massaker von Stein gilt als eines der schwerwiegendsten Verbrechen der NS-Zeit in Niederösterreich. In den letzten Kriegstagen wurden mehr als 400 Häftlinge aus der Strafanstalt Stein von SS-Einheiten und örtlichen NS-Anhängern hingerichtet – viele von ihnen politische Gefangene. Seit 2014 erinnert die Stadt Krems offiziell an dieses düstere Kapitel ihrer Geschichte und setzt damit ein Zeichen für Verantwortung, Menschlichkeit und das „Nie wieder vergessen“.

„Es ist unsere Pflicht, die Erinnerung wachzuhalten – nicht nur um der Opfer willen, sondern auch, um aus der Geschichte zu lernen. Gerade in Zeiten, in denen Hass und Ausgrenzung wieder zunehmen, ist das Gedenken wichtiger denn je“, betont Bürgermeister Peter Molnar. Die Kremser Bürger:innen sind herzlich eingeladen, an der Gedenkfeier teilzunehmen und ein sichtbares Zeichen des Erinnerns und der Solidarität zu setzen.

Friedhof Krems-Stein, anschließend Gedenken beim „Griechendenkmal und im Hof der Justizanstalt Stein, Sonntag, 6. April, 15:00 Uhr

Foto: © Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Rosemarie Bachinger, Tel. 02732/801-215  
Magistrat der Stadt Krems, Leitung Präsidialamt, Stadtkommunikation, Marketing & Sales  
Obere Landstraße 4, 3500 Krems